

Medienmitteilung 06.07.2020

genisuisse Zürich-Ostschweiz:

Startup AlpenPionier ins unentgeltliche 3jährige Coaching aufgenommen

Winterthur – Am 3. Juli 2020 fand im Technopark in Winterthur die Mitgliederversammlung von genisuisse Zürich-Ostschweiz statt und gleichentags pitchten am Nachmittag zwei Startups um eines des begehrten unentgeltlichen dreijährigen Coachings. Die bekannten genisuisse Coachings weisen nach Coachingende eine Erfolgsquote von 80 % auf. Will heissen: achtzig Prozent der Jungunternehmen bestehen nach drei Jahren Coaching durch genisuisse Zürich-Ostschweiz im Markt und sind erfolgreich unterwegs. Die beiden präsentierenden Startups – beide aus dem Kanton Graubünden – konnten die genisuisse Selektionskomitee-Experten überzeugen, welche nach einem eigenen entwickelten und bewährten Selektionsleitfaden, die Bündner Jungunternehmer bewerteten.

Coaching-Gewinner 1: AlpenPionier – Bringt Hanf als Lebensmittel wieder auf unsere Teller.

Eine junge Formation aus Tschierschen GR – die AlpenPioniere – setzt sich ein klares Ziel: Die alte Kulturpflanze Hanf soll zurück auf unsere Teller. Dafür ist den sechs jungen Visionären rund um den Profi-Snowboarder Nicolas Müller und Spitzenköchin Rebecca Clopath kein Berg zu hoch. Sie verarbeiten Schweizer Hanf zu Lebensmitteln und bieten so eine Alternative aus unseren Alpen zu weit hergereisten Proteinen an. In Graubünden hat der Hanfanbau eine lange Tradition und war bis in die 1930er Jahre weit verbreitet. Im Gegensatz zu weit gereisten pflanzlichen Alternativen ist Hanf unkompliziert im Anbau und kann problemlos auch in höheren Lagen angebaut werden. Damit ist die Pflanze perfekt für den regionalen Anbau - in den Alpen - und kurze Transportwege", erzählt Emanuel Schütt, einer der Mitbegründer des 2017 gegründeten Startups. Eines ist für die AlpenPioniere klar: Sie arbeiten mit und im Einklang mit der Natur. Genau deshalb nehmen sie Abstand von intransparenten Produktionsverfahren und langen Transportwegen und setzen auf regionale Produktion, lokalen Anbau und Verarbeitung sowie Vertrieb mit kurzen Wegen. AlpenPionier ist der schweizweit grösste Hanf-Lebensmittel-Produzent. Das Startup kultiviert mit zurzeit über 30 Bio-Bauern Lebensmittel-Hanf für die ganze Schweiz und hat die ganze Wertschöpfungskette hier aufgebaut, die sie selber kontrollieren und den Markt weiter ausbauen.

Seit 2017 sind die Pioniere aus dem Bündnerland schweizweit unterwegs, um ihre Idee einer modernen Nutzung der Hanfpflanze abseits von Cannabis und THC in die Tat umzusetzen. Nur wenige Pflanzen sind so vielfältig wie der Hanf. Aus der anspruchslosen und bis auf 2000 Metern Höhe wachsenden Hanfpflanze wurden Stoffe, Seile, Ziegel daraus gemacht. Und auch Lebensmittel. Hier setzt AlpenPionier wieder an – mit Öl, Hanfpulver, KinoHanf und HanfPasta oder dem klassischen HanfTee. Im Mittelpunkt steht dabei die Hanfnuss. Die Samen der Lebensmittel-Hanfpflanze enthalten kein THC, dafür aber gesunde Fettsäuren, Mineralien, Vitamine und zu 25 % Protein. Dadurch kann die heimisch angebaute Hanfnuss mühelos den bisher wichtigsten pflanzlichen Proteinlieferanten ersetzen, den importierten Soja.

Die Kernkompetenzen des Unternehmens

Rohstoff: Rekultivierung Hanf, Kooperation mit Bauern, Regionalität, Anbau vs. Zukauf.

Verarbeitung: Know-how, Innovation, Prozessoptimierung, Insourcing vs. Outsourcing.

Produkte: Innovation, Preisbestimmung, ehrliches Produkt, das im Trend ist.

Marke: Storytelling, Authentizität, Glaubwürdigkeit (bodenständig, ehrlich).

Die AlpenPioniere wünschen sich im Coaching Experten-Tipps in den Bereichen Betriebswirtschaft, Unternehmensführung, Marketing und Verkauf.

Über genisuisse Zürich-Ostschweiz

genisuisse bietet qualifizierten Jungunternehmern kostenlose dreijährige Coachings durch eine erfahrene Unternehmenspersönlichkeit, die als Coach, Mentor und Generalist agiert. Die Jungunternehmer und Jungunternehmerinnen erhalten eine neutrale, kostenlose und vertrauliche Starthilfe. genisuisse arbeitet als Non-Profit-Organisation und finanziert sich über Beiträge öffentlicher und privater Gönner. Die Organisation ist auf breiter Basis erfahren und in allen Branchen vertreten. genisuisse ist gut vernetzt mit Universitäten, Fachhochschulen, Technoparks, Startup-Organisationen und führenden Unternehmen aus Wirtschaft und Kultur. genisuisse ist regional organisiert und in die Regionen Aargau, Zürich-Ostschweiz und Zentralschweiz vertreten. genisuisse Zürich-Ostschweiz wird unterstützt durch die Standortförderung des Kantons Zürich als Supporting Partner, die Sponsoren UBS und ELIGENDO und dem Gönner House of Winterthur.

Kontakt bei genisuisse Zürich-Ostschweiz

Andreas Süttsch, Präsident genisuisse Zürich-Ostschweiz, Tel. +41 79 423 36 22, zho@genisuisse.ch;
Kommunikation: Miriam Augustine, maugustine@sunrise.ch, Tel. +41 79 657 66 04
www.genisuisse.ch; www.facebook.com/genisuisseZuerichOstschweiz

Kontakt bei AlpenPionier

Carlo Weber, CEO, carlo@alpenpionier.ch

Fotos vom Pitch am Freitag, 3.7.2020 mit CEO Carlo Weber von AlpenPionier aus Tschierschen GR





